

REPORTAGEN UND BERICHTE

ABU Mörrum Bleikopfspinner

Karambolage mit Folgen:
Hier kamen sich „Mörrum“ und Elch wohl zu nahe. Verletzt wurde niemand.

Elch getestet

Erinnern Sie sich noch an die kleinen Autos mit dem großen Stern auf der Motorhaube, denen so mancher Elch vor einiger Zeit einen gehörigen Schrecken einjagte? Aber wissen Sie auch, wer den Begriff 'Elchtest' überhaupt ins Leben rief? In jedem Fall nicht das Vehikel, dessen Verkaufsstart quasi „auf der Kippe“ stand. Es war ein Kunstköder, der uns dieses Wort bescherte. Schon lange zuvor feierte er seine Premiere, erregte großes Aufsehen unter den Elchen und sorgte unter den schwedischen Lachsen für pure Blech-Angst. Fürchteten sich die Könige unter den Fischen bis dahin hauptsächlich vor den Bindekünsten der Fliegenfischer, so fiel mit seiner Markteinführung ein Köder ins Wasser, der das beschauliche Lachs-Leben „kippte“. Die Rede ist vom Mörrum Bleikopfspinner aus der traditionsreichen Köderschmiede von ABU Garcia. Den Mercedes unter den Bleikopfspinne- rinnen nehmen wir deshalb heute einmal genauer unter die Lupe

und schicken ihn auf unsere RAUBFISCH-Teststrecke.

Solide Serienausstattung dank AbS

Allein seine sportliche Lässigkeit mit der bulligen Front und dem nadel-scharfen Heck offenbaren einen

wahren Abenteurer. Die zahlreichen Ausstattungsmerkmale sollten jedoch auch die Zweifler unter Ihnen überzeugen: Durch sein AbS-System (Alles bereits Serie) fallen die sonst üblichen und sehr teuren Aufpreislisten weg. Gleichzeitig machen ihm andere Bleikopfspinner ehrfürchtig Platz, wenn er mit seinen großen Augen, die im Gegensatz zu seinen Kopien wie gleißende Xenon-Schein-

Komplettausstattung: Neben dem Federpuschel sind auch die großen „Scheinwerfer“ bereits Serie.

Fotos: BD

werfer wirken, im Rückspiegel auftaucht. Auch das vollendete Design der Spinnerblätter, die Form der Achsen und seine sportlich-straffe (Be)federung, machen ihn zu einem Hingucker in zahllosen Gewässern.

Heute jedoch bezieht sich seine Anziehungskraft auf Fische nicht mehr nur auf die kurvigen Lachsflüsse, wie vor 50 Jahren. Nein, auch Hechte, Barsche, Zander und große Forellen aus deutschen Gewässern finden immer wieder Gefallen an seiner ausgewogenen Spurtreue. Der Outdoor-Oldtimer gilt also nicht umsonst als der Vorfahr aller Bleikopfspinner.

Fazit: Mit der Kiefform seines Kopfes, seiner markanten Linienführung und einer wartungsfreien, durchzugstarken Lauf-Leistung steht er für bewährte Qualität aus Schweden. Ein Köder für jedes Terrain.

Am wohlsten fühlte er sich bei unseren Tests jedoch im tiefen und schnell fließenden Wasser. Dafür wurde er entwickelt, hier ist er zu Hause. Eine optimale und fängige Drehzahl erreicht er dabei zwischen 3 und 8 m Wassertiefe. Den Spurt vom Wasserspiegel bis zum Grund schafft er dank seines Leergewichts schon in wenigen Sekunden und gilt deshalb unter den Spinnern schon lange als Extremsprinter.

Selbst auf dem fast schwerelosen Weg in die fischreichen Gebiete dreht sich sein Spinnerblatt, sorgt dabei für genügend Anpressdruck auf die Seitenlinienorgane und macht somit mächtig Wirbel unter den Räubern. Als weitere Meisterleistung seiner Ingenieure gilt die exzellente Fluglage.



Kaum Schräglage: Als bemerkenswert gilt vor allem die Kurvenstabilität zwischen den Pylonen.

ABU Mörrum Bleikopfspinner

MODELLVARIANTEN:

Den „Mörrum“ gibt in vier verschiedenen „Metalic-Lackierungen“: Grün-Silber, Schwarz-Silber, Silber, Blau-Rot. Das Leergewicht liegt je nach Größe zwischen 7 und 18 g. Empf. Einsteigerpreis: 4 bis 5 Euro.

PROBEFAHRT?

Abu Garcia, Am Hallenbad 8, 63571 Gelnhausen, E-Mail: mitchellsports-allemanne@mitchell-sports.com, Internet: www.purefishing.com sowie www.mitchell-sports.com

DER RAUBFISCH MEINT:

Mit dem Mörrum Bleikopfspinner fährt man besonders gut, wenn die Fische sehr tief stehen. Besonders an und über Kanten dreht der „Mörrum“ voll auf.

Wurfeigenschaften: ★★★★★

Aktion: ★★★★★

Haken: ★★★

Qualität und Haltbarkeit: ★★★

FISCHARTEN:

Hecht: ★★★★★

Barsch: ★★

Rapfen: ★

Zander: ★★★

Benotungen: ▶

**** sehr gut, *** gut, ** mittel, * schlecht

Fronttriebler mit erstklassigem Flugverhalten

Auch ohne technischen Schnick Schnack, wie einem Spurstabilitätsprogramm, begeistert der „Mörrum“ jeden, der ihn schon einmal werfen durfte. Mit großen Sicherheitsreserven fliegt er zielstrebig dem anvisierten Ziel entgegen, ohne in Extremsituationen auch nur nach links oder rechts auszubrechen. Die Seitenwindanfälligkeit ist dabei verschwindend

gering. Reicht Ihnen das nicht? Dann gehören Sie mit Sicherheit zur Vereinigung der „Köder-Tuner“ - aber selbst dann werden Sie große Freude an einem „Mörrum“ haben, denn auch fürs nachträgliche „Aufmotzen“ bietet er jede Menge Möglichkeiten. Der Drilling kann auch ohne DEKRA-Prüfung durch einen Einzelhaken ersetzt werden. Die ganz Verrückten garnieren diesen dann sogar mit einem Wurm oder so manchem Twister-schwanz. Wer's mag...

Wie Sie sehen, beim ABU Mörrum Bleikopfspinner bleiben keine Wünsche offen. Wir können ihn des-

halb allen Anglern empfehlen, die schon lange auf der Suche nach einem richtigen „Grund-Flitzer“ sind. Unseren Elchtest hat er jedenfalls mit Bravour bestanden. Dann mal guten Flug und keine Angst vor scharfen Kurven! ■

NEU CMW KATALOG 2004

CMW Ruten, Rutenbausätze, Rutenbauzubehör & **CMW Aktuell**

Sonderliste mit vielen Neuheiten Rund ums Karpfen- und Raubfischangeln Sonderangebote, Auslaufartikel zu Schnäppchenpreisen

Katalog gegen 3,- € in Briefmarken (wird bei Kauf verrechnet)

CMW ANGELGERÄTE
Raiffeisenstraße 4
97209 Veitshöchheim
Tel. 0931 - 9 78 03 - Fax 9 85 51
www.cmw-angeln.de